

Biotopname Bruchwald östlich von Trendel								TK10 0 4 1 0 - 3 2 4 - 4 0 0 3				Biotop-Nr. 4 0 0 3					
								Anschluß in TK 									
Standort /Geologie nicht vorhanden																	
Naturraum Ueckermünder Heide 2 2 1								Film-Nr. Luftbild-Nr. 6 0				Bild-Nr. 0 2 2 6					
Landkreis / Kreisfreie Stadt Uecker-Randow				Gemeinde / Stadt Altwarp				Größe in ha 3 Länge in m min. Breite in m max. Breite in m				1 5 9 1					
lfd. Nr. im Biotopverzeichnis 00534																	
Schutzmerkmale geschützt nach §20 LNatG M-V ☒				1 - vollständig 2 - überwiegend 3 - zum geringen Teil NLP FND NP FiB NSG LSG BR FFH-Geb. ND GLB FnB Wald-Totalreservat													
		Hauptcod.		Nebencode										Überlagerungscode			
Code		W F A															
%		1 0 0															
Vegetationseinheiten Pfeifengras-Birkenbruchwald																	
Habitate + Strukturen				H T A		H T B		H A J		H S E		H Z R					
Beschreibung / Besonderheiten Der junge Bruchwald befindet sich in einer flachen Geländesenke des ebenen bis welligen Gebietes. Das Substrat besteht aus feuchtem bis sehr feuchtem, wenig gestörtem Torf. Das Biotop ist ungenutzt und wird von Laubwäldern und Intensivgrünland umschlossen. Es wird von einem Pfeifengras-Birkenbruchwald eingenommen. Torfmoose und in degradierten Bereichen Adlerfarn und Brombeere sind die Begleiter dieses Waldes. Das Torfmoos ist geschützt.																	
Wertbestimmende Kriterien																	
Artenreichtum (Flora) Vorkommen seltener / typischer Tierarten seltener / gefährdeter Pflanzenbestand seltene / gefährdete Pflanzengesellschaft natürliche / naturnahe Ausprägung des Biotops gute Ausbildung eines halbnatürlichen Biotops typische Zonierung von Biotoptypen Struktur- und Habitatreichtum									vielfältige Standortverhältnisse historische Nutzungsformen aktuelle Nutzung Flächengröße / Länge Umgebung relativ störungsarm landschaftsprägender Charakter Trittsteinbiotop / Vernetzungsfunktion								
Gefährdung																	
														keine Gefährdung ☒			
Empfehlung																	

STANDORTMERKMALE (k - kleinflächig, g - großflächig)				TK10										Biotop-Nr.					
				0 4 1 0 - 3 2 4 - 4 0 0 3															
Substrat				Trophie				Wasserstufe				Relief				Exposition			
k g				k g				k g				k g				k g			
g Torf, wenig gestört				dystroph				trocken				g eben				N			
Torf, degradiert				oligotroph				mäßig trocken				k wellig				NO			
Antorf				g mesotroph				wechselfeucht				kuppig				O			
Sand				eutroph				frisch				düinig				SO			
Kies / Steine				poly- / hypertroph				g feucht				Berg / Rücken				S			
Lehm								g sehr feucht				Riedel				SW			
Ton								naß				Flachhang <= 9°				W			
Halbkalk / Kalk								offenes Wasser				Steilhang > 9°				NW			
Schlamm / Faulschlamm												Nische							
								quellig				g Senke / Strecksenke							
gestörter Boden												Kerbtal							
												Sohlental							

NUTZUNGSMERKMALE (k - kleinflächig, g - großflächig)																			
Nutzungsintensität										Umgebung									
k g					k g					k g					k g				
intensiv					Fischerei					Acker / Gartenbau					Fließgewässer				
extensiv					Angeln					Ackerbrache					Stillgewässer				
aufgelassen					Erholung					g Grünland, intensiv					Trockenbiotop				
g keine Nutzung					Kleingartenbau					Grünland, extensiv					Grünanlage / Kleingarten				
					Erwerbsgartenbau					g Laub- / Mischwald					Weg				
					Ferienhäuser					Nadelwald					Straße, Parkplatz				
					Bodenentnahme					Feuchtwald / -gebüsch					Bahnanlage				
Nutzungsart																			
k g																			
Acker					Verkehr					Gehölz					Gewerbe / Industrie				
Wiese					Ver- / Entsorgungsanlage					Röhricht / Feuchtrache					Silo / Stallanlage				
Weide					sonstige Nutzung:					Hochstauden / Ruderalflur					Gebäude / Siedlung				
forstliche Nutzung										Graben					Spülfeld / Halde				
															Bodenentnahme				

Pflanzenarten dominant	(unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BARTSchV)		
Betula pubescens	Molinia caerulea		

Pflanzenarten ±zahlreich	(unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BARTSchV)		

Pflanzenarten vereinzelt	(unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BARTSchV)		
Rubus caesius	Dryopteris carthusiana	Pteridium aquilinum	Sphagnum palustre

Angaben zur Fauna			
-------------------	--	--	--

Verwendete Unterlagen	Datum erste Begehung: 01.11.2004
	Datum letzte Begehung:
Bearbeiter/in: Grünspektrum-Effenberger	Foto: 1 Folgeseiten: 0